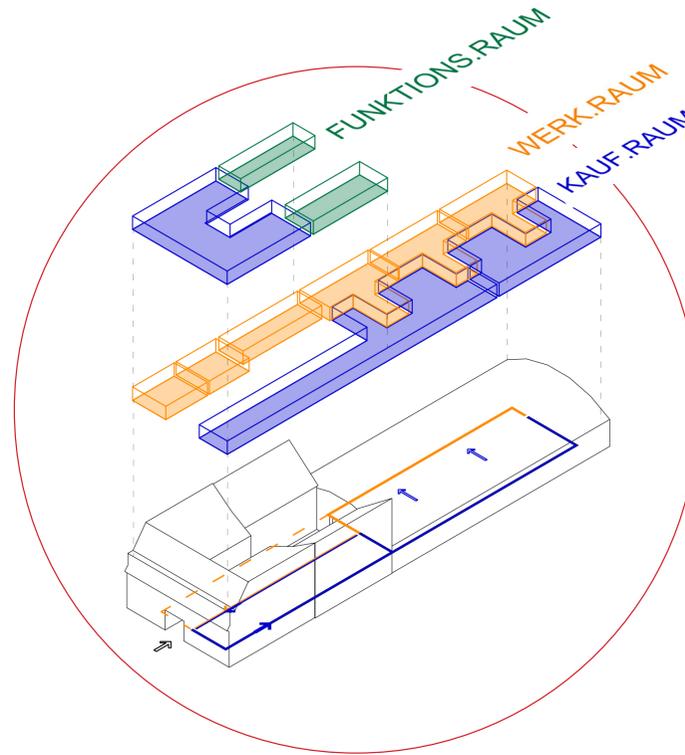
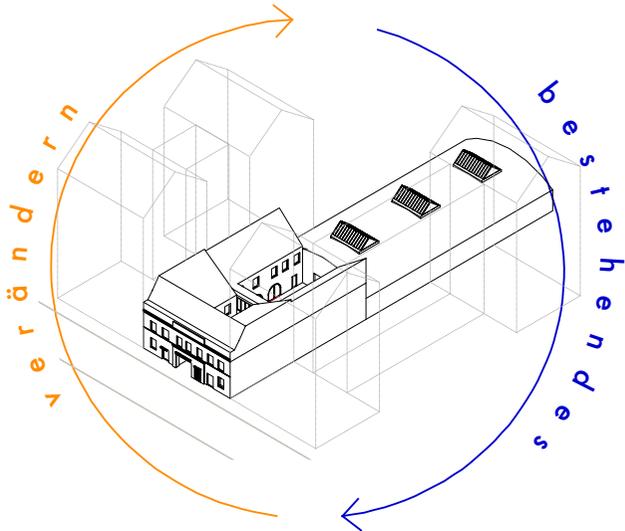


WERK.KAUF.STADT

Entwerfen Reloaded: Mitten im Siebten

Milena Egger | Wintersemester 2024 /25



Raumprogramm - Kennzahlen

Erdgeschoss

KAUF.RAUM

Einrichtung 300m²
Textilien 150m²

WERK.RAUM

Produktabgabe 40 m²
Zwischenlager 40 m²
Pausenraum 60 m²
Schreinerei 85 m²
Malerei 85 m²
Schneiderei 85 m²

Obergeschoss

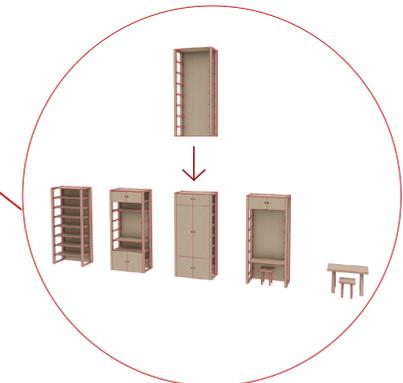
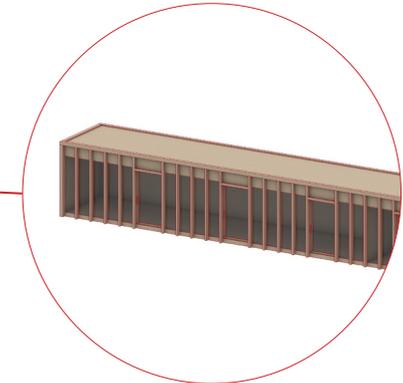
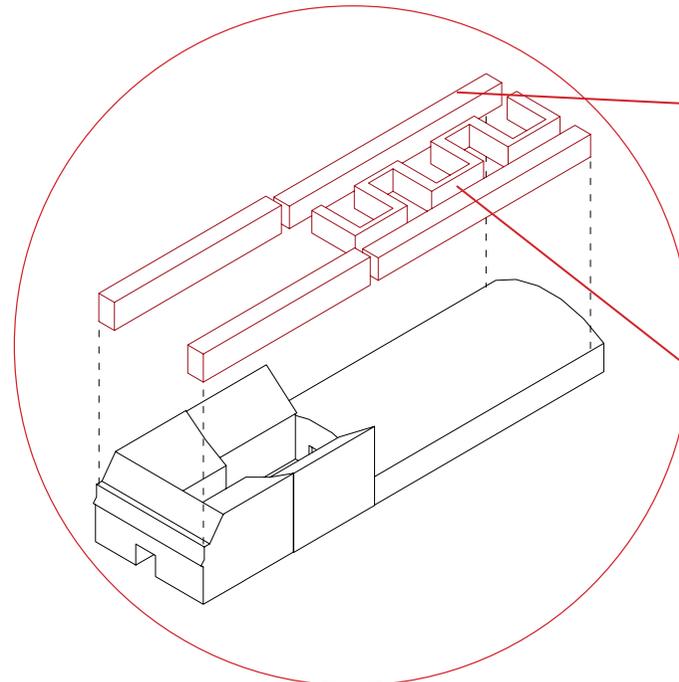
WERK.KAUF.CAFÉ

Café.Raum 210m²

FUNKTIONS.RAUM

Sanitär 20 m²
Lager 8 m²
Administration:
Pausenraum 16 m²
Büro 1 14 m²
Büro 2 20 m²
Büro 3 14 m²

Raumkonzept - Struktureinbauten

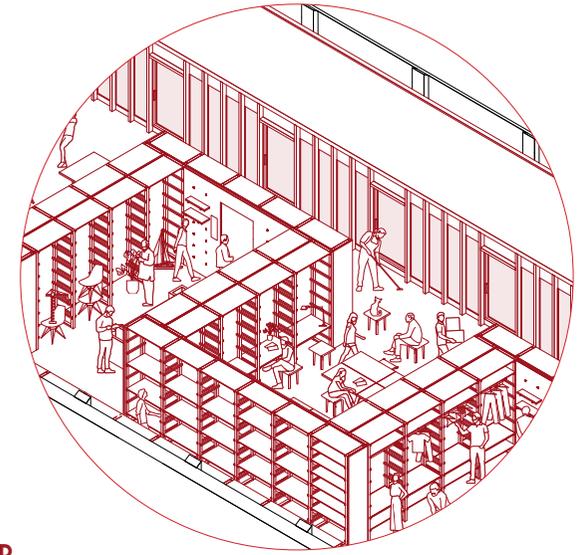
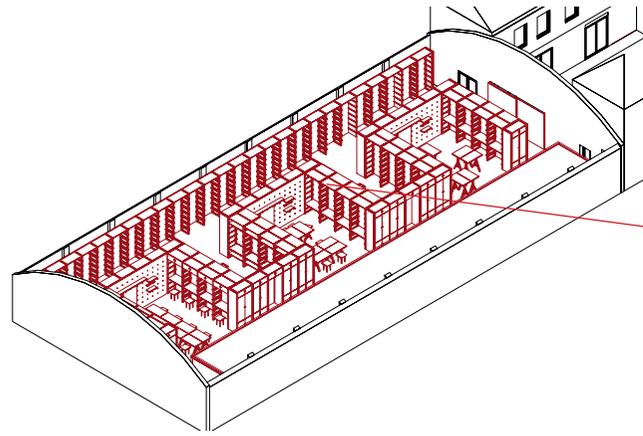


Das Projekt für die Liegenschaft Lindenstraße 6 im 7. Bezirk von Wien verfolgt das Ziel, den bestehenden Bestand zu bewahren und gleichzeitig in eine additive, funktionale Nutzung zu überführen. Nachdem Prinzip second-chance soll die „Werk.Kauf.Stadt“ entstehen. Das Konzept verbindet ein Secondhand-Kaufhaus mit einer Dly Werkstatt. Die Idee hinter dem Projekt ist es, Privatpersonen einen Raum zu bieten, um vor Ort gekaufte Möbel und Textilien nach eigenen Vorstellungen zu individualisieren und zu gestalten. Die bestehende Architektur wird mit einer neuen Holzstruktur ergänzt, die die verschiedenen Nutzungsbereiche zoniert. Im Bereich der ehemaligen Halle dient diese Holzstruktur der Zonierung von Werk- und Verkaufsräumen. Die Werkstätten werden dabei durch ein Holzrahmenbau akustisch und funktional von den Atelierbereichen abgegrenzt.

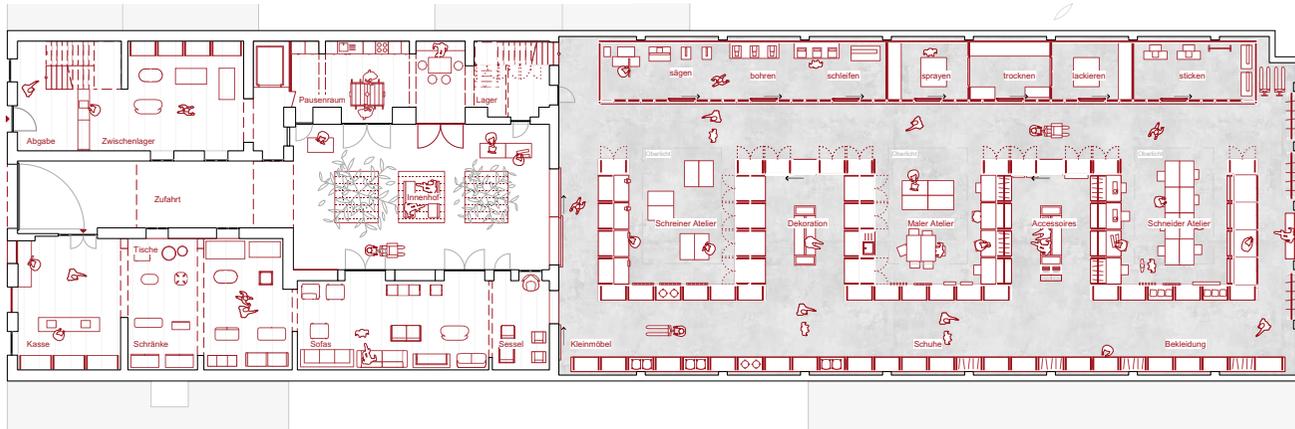
Ansicht Lindengasse



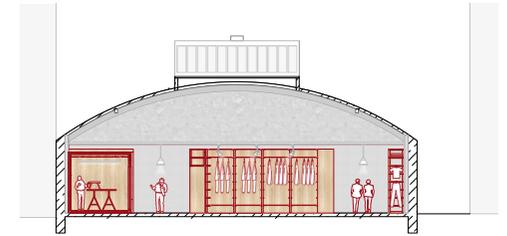
Axonometrie Halle



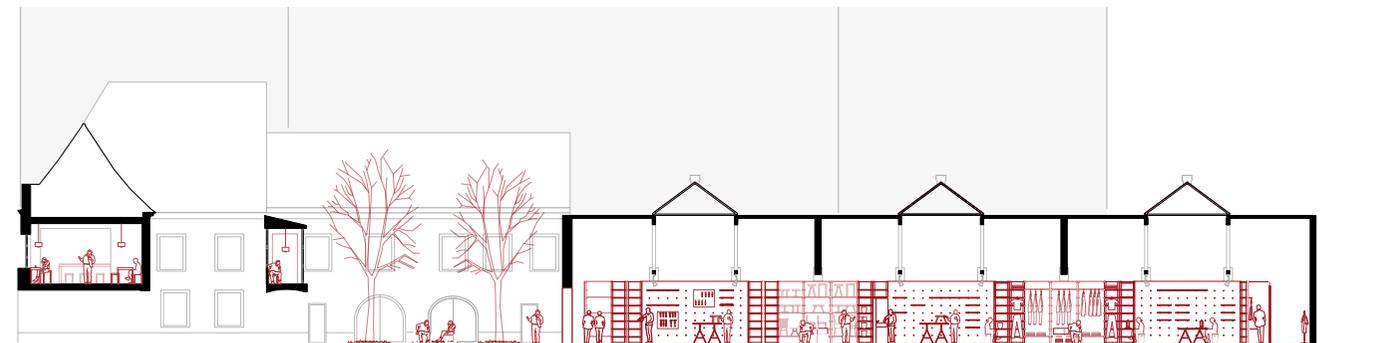
Grundriss Erdgeschoss



Schnitt BB



Schnitt AA



Innenvisualisierung Werk.Raum

